

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

26.1.1843 (No. 26)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 26. Donnerstag den 26. Januar 1843.

Bekanntmachungen.

(2) [Ab- und Zuschreiben zur Brandversicherung pro 1843.] Nach Verfügung Großh. Regierung des Mittelrheinkreises vom 18. d. M. Nro. 2103. werden diejenigen Hauseigentümer der Residenzstadt Karlsruhe, welche im Laufe des Jahres 1842 Neubauten oder Bauveränderungen vorgenommen haben, hiermit aufgefordert, solche Behufs der provisorischen Aufnahme zur Brandversicherung bei der betreffenden Commission anzugeben, wozu der 26. bis 28te Januar 1843 Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr anberaumt ist.

Das Lokale hiezu ist im hintern Flügel des Rathshauses im 2. Stock gegen die Zähringerstraße.

Die Nichterscheinende haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn ihre Neubauten und Bauveränderungen für dieses Jahr unberücksichtigt bleiben.

Karlsruhe den 24. Januar 1843.

Die Commission.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Fahrrisversteigerung.] Montag den 30ten d. M. Vormittags 9 Uhr werden im Hause Nr. 14. der Akademiestraße auf Antrag der Erben, aus der Verlassenschaft der Ehefrau des Poffamentiers Dehler folgende Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, als: ein bedeutender zum Betrieb des Poffamentier-Geschäfts gehöriger Vorrath an Seide-, Woll- und sonstigen Ladenwaren; sodann Gold und Silber, Bücher, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk und allerlei Hausrath.

Karlsruhe den 20. Januar 1843.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Klauß.

(1) [Brennholzversteigerung] Bis Freitag den 3. Februar d. J. werden durch Bezirksförster Afa:

29 Klafter buchen Scheiterholz,

35 " eichen ditto,

6 " buchen Prügelholz

aus dem Ettlinger Stadtwald als herrschaftliches Berechtigungsholz öffentlich versteigert werden.

Die Zusammenkunft zur Versteigerung des Eichenholzes ist an gedachtem Tag Morgens halb 9 Uhr im s. g. Horberlochschlag auf der Landstraße zwischen Wolfartsweier und Ettlingen, und für die Versteigerung des Buchenholzes an demselben Tag Nachmittags 2 Uhr beim Forsthaus zu Ettlingen.

Karlsruhe den 24. Januar 1843.

Großh. Forstamt.

Fischer.

(1) [E. B. Nro. 65. Hausversteigerung.] Dienstag den 31. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird auf

Antrag des Eigenthümers das 3stöckige Haus im innern Birkel Nro. 10. im Hause selbst auf öffentliche Steigerung gesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen; wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Von den Versteigerungs-Bedingungen kann auf dem unterzeichneten Bureau Einsicht genommen werden.

Karlsruhe den 23. Januar 1843.

Öffentliches Geschäfts-Bureau
von W. Kölle.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Kronenstraße Nro. 18. im untern Stock sind 2 Logis mit den dazu gehörigen Bequemlichkeiten, das eine auf die Straße das andere in den Hof gehend, auf den 23. April zu vermieten und das Nähere gegenüber im Hause Nro. 11. zu ebener Erde beim Eigenthümer selbst zu besprechen.

Waldhornstraße Nro. 12. ist ein Logis im obern Stock, bestehend in 4-5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzstall nebst Kammer und Antheil am Waschhaus auf den 23. April zu beziehen. Ebenfalls ist ein großes Logis im Hintergebäude mit allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23ten April zu beziehen.

In der neuen Adlerstraße Nro. 27. ist im mittlern Stock ein Logis von 3 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten und ebener Erde ein Zimmer mit Bett und Möbel und ein Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. Februar zu beziehen.

Auf dem Ludwigsplatz Nro. 55. im Hause der Möbelhandlung linker Hand im 2. Stock ist ein geräumiges möblirtes Zimmer sammt Bett an einen einzelnen Herrn bis den 1. März zu vermieten.

Lammstraße Nro. 6. ist im Hintergebäude ein Logis mit 2 Zimmern, Alkof, Küche nebst Keller auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

In Nro. 8. der Erbprinzenstraße ist eine schöne Mansardenwohnung von 4 neu tapezirten Zimmern, Kammer, Kochplatz und Keller auf den 23. April zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nro. 10. ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Amalienstraße Nro. 28. auf der Sommerseite ist der 2. Stock bis 23. April zu vermieten, welcher besteht in 6 heizbaren ganz neu tapezirten Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 große Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher. Näheres im Hause selbst.

In der Kronenstraße Nro. 20. ist im 2. Stock im Vorbergebäude ein Logis, bestehend in einem tapezirten Zimmer nebst Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz, Theil am Waschhaus und sonstigen Erfordernissen zu vermieten und kann auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere im untern Stock daselbst.

In der Amalienstraße Nro. 4. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, und kann bis den 23. April bezogen werden. Näheres im Hinterhaus zu ebener Erde.

In der Blumenstraße Nro. 15. sind auf den 23. April der erste und 2. Stock nebst aller Zugehör, auch ein freundliches Logis im Seitenbau von 2, 3 oder 4 Zimmern zu vermieten, auch ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu beziehen.

Bei Schreiner Fritsch, Kronenstraße Nr. 12. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel, ebener Erde, sogleich oder später zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 199. sind zwei tapezirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Februar zu beziehen, auf Verlangen könnte auch Bedienung dazu gegeben werden.

Herrenstraße Nro. 6. sind auf den 23. April zwei ineinander gehende Zimmer gegen die Straße und ein geräumiges Zimmer im Seitenbau sogleich zu vermieten.

In der neuen Hirschstraße Nro. 23. ist im Hinterbau eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

In der neuen Kronenstraße Nro. 42. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall nebst Theil am Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der neuen Waldstraße Nro. 73. ist im Hintergebäude der obere Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und Dachkammer zu vermieten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Im Hause Nro. 15 in der kleinen Herrenstraße ist ein Logis zu vermieten, es kann auch eine Werkstätte dazu abgegeben werden.

Bei E. u. B. Höber, lange Straße Nr. 175. ist der 4. Stock, bestehend in 6 ineinandergehenden heizbaren Zimmern nebst Alkof, Küche, Speicherkammer und sonstige Bequemlichkeiten ganz oder theilweise, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

In der Karlsstraße Nro. 13. dem Gräßlich von Langensteinischen Garten gegenüber ist auf den 23ten April eine Parterre-Wohnung von 4 großen Zimmern zu vermieten, nöthigenfalls könnte eines noch im Hintergebäude dazu gegeben werden; ebendasselbst ist ein tapezirtes Mansardenlogis von 2 Zimmern und Alkof sogleich oder auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer zu erfragen.

In der Blumenstraße Nro. 11. nächst dem Museumsgarten ist eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer nebst Theil am Waschhaus auf den 23. April zu vermieten. Auch ist daselbst ein großes Zimmer zu vermieten.

In der neuen Herren- u. Blumenstraße Nr. 4. ist ein freundliches Zimmer mit Alkof auf die Straße gehend mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. Zu erfragen im ersten Stock.

Akademiestraße Nro. 39. im Hinterhaus ebener Erde ist ein Zimmer sogleich zu beziehen. Näheres eine Stiege hoch im Hinterhaus zu vernehmen.

Langestraße Nro. 83. ist im Hintergebäude für eine stille Haushaltung ein Logis zu vermieten und auf den 23. April zu beziehen.

In der Amalienstraße Nro. 18. Eck der Kasernenstraße ist der 2. Stock mit 6 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, 2 verrohrte Speicherkammern nebst Antheil an der Waschküche auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere ist im 2. Stock in Nro. 8. in der Kasernenstraße zu erfragen. Auch ist ein schönes möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten, im 2. Stock auf die Straße gehend.

Adlerstraße Nro. 13. ist auf den 23. April eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst Speicherkammer auf der Sommerseite zu vermieten. Sodann eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Drehermeister Föhrieger.

Zähringerstraße Nro. 20. ist auf den 23. April der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in sechs Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, Holzremise, Speicher, und gemeinschaftlichem Waschtrockenspeicher. Es kann auch Stallung zu 4 bis 5 Pferden nebst Heuspeicher dazu gegeben werden. Auf Verlangen werden auch nur 4 Zimmer mit Alkof und allen Bequemlichkeiten abgegeben.

In der Stephaniensstraße Nro. 43. sind auf den 23. April folgende Logis zu vermieten:

1) der erste Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremise, Stall, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher.

2) der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremise, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher. Näheres hierüber in der Akademiestraße Nro. 29.

In der Waldhornstraße Nro. 32. zunächst der langen Straße ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen. Auch ist daselbst ein einzelnes Zimmer vierteljährlich oder monatweise zu vermieten.

Zähringerstraße Nro. 18. ist ein Logis zu vermieten und auf den 23. April zu beziehen, bestehend in Stube, zwei geräumige Kammern, Küche, Speicherkammer nebst allen Bequemlichkeiten, es kann auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. Das Nähere ist im dritten Stock zu erfragen.

(2) [Laden zu vermieten.] Aufs nächste Aprilquartal ist in der langen Straße Nro. 133. ein Laden mit Comptoir zu vermieten. Nöthigenfalls kann auch Wohnung dazu gegeben werden.

(3) [Wohnungsantrag] Im Eckhaus der Geheimen Kammerier Stübner Wittwe, in Mühlburg, an der Landstraße gelegen, ist der obere Stock aus 3 heizbaren und 2 nicht heizbaren Zimmern nebst Magdkammer und geräumigen Speicher bestehend, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu dieser

schönen Wohnung gehört, Scheuer, Pferd-, Rind- und Schwein-Stallungen, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus nebst angrenzendem großen mit edlen tragbaren Obstbäumen und Spargelbeeten bepflanzten Garten. Nähere Auskunft kann im Hause dahier Amalienstraße No. 79. erhoben werden.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Einige tausend Gulden sind theils sogleich, theils auf den 23ten April zum Ausleihen bereit. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(3) [Kapital zu verleihen.] 1200 fl. bis 1500 fl. liegen zum Ausleihen in hiesige Stadt oder Umgegend zu 4 pCt. Zinsen gegen gerichtliche Versicherung parat. Lange Straße No. 129. im 2. Stock.

(3) [Kapital = Gesuch.] Auf ein hiesiges Haus wird auf den 23. April ein Kapital von 15000 fl. aufzunehmen gesucht, und Näheres deshalb bei Hrn. Gemeinderath Helmsle zu erfahren.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein solides Mädchen gesucht, das im Kochen und sonst in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufweisen kann. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer das Bügeln, Weißnähen und Kleidermachen kann, wünscht eine Stelle als Kammerjungfer oder zur Aufsicht für Kinder, auch für eine Haushaltung zu erhalten und kann sogleich oder auf Ostern eintreten. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße No. 9. im zweiten Stock.

(1) [Gesundener Regenschirm.] Auf dem Comptoir des Tagblatts ist vor einigen Tagen ein Regenschirm stehen geblieben, wer sich als dessen Eigenthümer ausweisen kann, wolle ihn wieder in Empfang nehmen.

(2) [Entlaufener Hund.] Ein junger $\frac{1}{2}$ Jahr alter Hühnerhund von gelbbrauner Farbe männlichen Geschlechts ist entlaufen. Der gegenwärtige Besitzer besterbt solchen gegen Belohnung in die Wohnung No. 3. der Waldhornstraße abzugeben.

(1) [E. B. No. 66. Hausverkauf.] In einer angenehmen Lage der Stadt und nahe am Eisenbahnhof, ist ein vor 3 Jahren erbautes Haus, welches sich für jedes Handelsgeschäft eignet, aus freier Hand unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen, es enthält 20 heizbare Zimmer, 5 Küchen, Holzremisen, Heu- und Trockenspeicher, 160' langen und 17' tiefen gewölbtem Keller, Hausthüre, Hofthor und Hof, Stallung oder Magazin. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. K ö l l e in Karlsruhe.

Karlsruhe den 23. Januar 1843.

(1) [Verkaufsanzeige.] Drei tannene Kästen, (Kleiderschränke) jeder mit einer Thüre und zwei Abtheilungen zum Hängen versehen sind zu verkaufen in No. 48. der Spitalstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Von heute an kostet das \mathcal{L} Schwarzenmagen bei sämmtlichen hiesigen Metzgermeistern 16 kr.

Unterzeichnete hat die Ehre, einem hohen Adel und verehrten Publikum anzuzeigen, daß sie fortwährend Bestellungen annimmt in Stickereien auf Seide, Baumwolle, Taschentücher, Tischzeug und allen Arten Buchstaben, so wie auch mit Gold und Seide tambourirt und zwar alles nach der neuesten Pariser Art, und verspricht die schnellste und billigste Bedienung.

Ferner empfiehlt sie auch ihren Unterricht in allen diesen Zweigen zu dem billigen Preis, jeden Tag 2 Stunden; es bittet um geneigten Zuspruch

Maria Rohner,

Weißstrickerin aus der Schweiz,
wohnhaft alte Herrenstraße No. 5. im 2. Stock.

Bickesheim.

Wirthschaftsempfehlung.

Der Unterzeichnete gibt sich die Ehre, einem inn- und auswärtigen verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er das Lammwirthshaus in Bickesheim bezogen und empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch unter Zusicherung guter und schneller Bedienung.

Insbondere empfehle ich diese für die Herren Kutscher so sehr gelegene Wirthschaft zur Erfrischung ihrer Pferde bei ihren Hin- und Herfahrten von Karlsruhe nach Baden &c., und sie werden dasselbe nicht unbefriedigt verlassen.

Bickesheim den 11. Januar 1843.

J. Stolz zum Lamm.

Großh. Darmstädtsche 25 fl. Loose, deren 8. Ziehung am 15. Februar 1843 statt findet, wobei 15000 fl., 4000 fl., 2000 fl., 1000 fl., 400 fl., 200 fl., 100 fl., 50 fl. &c. gewonnen werden, sind zu haben bei

H. M. Levis,

ohnweit dem Gasthof zum Erbprinzen.

Eintracht.

Erste Abtheilung.

Samstag den 4. Februar d. J. ist Kränzchen.
Anfang 7 Uhr.

Das Comite.

Literarische Ankündigungen.

Neueste Liedercomposition von E. Krebs (so eben bei Schuberth & Comp. erschienen) das Epoche machende Lied:

Mein Herz ich will dich fragen

Was ist denn Liebe sag

(Aus dem Sohn der Wilnis.)

für Gesang mit Pianoforte = Begleitung von E. Krebs. 27 kr.

Die einfache dem Gedicht entsprechende Composition wird sich gewiß überall zahlreiche Freunde verschaffen.

Auch alle übrigen Gesänge des bestebten Meisters sind vorräthig in Karlsruhe bei

W. Kreuzbauer.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 26. Januar: **Norma**, große Oper in 2 Aufzügen von Bellini.

Fastnacht 1843.

Departement der nährischen Angelegenheiten.

So eben ist folgende Extra-Meldung eingelaufen:

Der submissivst Unterzeichnete beehrt sich Meldung zu erstatten, daß das Comité der sehr venerablen Karlsruher-Weiblichen-Topf-Milizen-Fahnen-Stück-Reunion heute eine erste geheime Session zu halten beliebt haben. Da die höchst venerablen Vereins-Membra sich entsetzt haben, von ihrer Intention keinem mortaliter Sterblichen etwas zu Ohren kommen zu lassen, so stehet zu vermuthen, daß der Inhalt der gepflogenen äusserst lebhaften Debatten vor dem nächsten Wochenmarkt nicht publice bekannt werden wird.

Der Generalissimus gesammter nährischer Land und Seemacht hiesiger Stadt
auch Commandant des Topf-Milizen-Corps.

P. S. Einen amicalen Gruss von der Frau Generalissimussin.
Vorstehendes zur Kenntniß unserer s. v. Glieder.

Ausseramtliches.

Heute den 26. **Rappen-Kränzchen** bei Herrn Bierbrauer Hack. Anfang um
7 Uhr. Der Eingang durch den Hof.

Die Kanzlei-Direktion.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darnstädter Hof. Madame Birth mit Tochter von Frankenberg. Hr. Borroth, Part. mit Sohn von Straßburg. Hr. Kretzler, Hauptmann v. Rastatt. Hr. Weis, Rsm. v. Langenau. Hr. Kaufmann, Rsm. von Deidesheim.

Im Englischen Hof. Hr. Rumich, Gastgeber v. Petersthal. Hr. Kapner, Fabrikant von Paris. Herr Bapst, Rsm. v. Dall. Hr. Girard, Propr. von Paris. Hr. Clemens, Rsm. von Amsterdam. Hr. Walter mit Familie von Augsburg.

Im Erbprinzen. Hr. Ortol, Oberamtman v. Eppingen. Hr. Dilger, Cabinetsrath v. Donaueschingen. Hr. Schweizer, Maschinist von Mannheim. Hr. von Ottogruen, Rittmeister mit Familie u. Dienerschaft v. Düsseldorf. Hr. v. Pfaffenhofen, Kammerherr v. Donaueschingen. Hr. Weinand, Kaufm. von Ulm. Herr Bachle, Rent. v. Zürich. Hr. van der Heid, Banquier von Elberfeld.

Im goldenen Adler. Hr. Hahn von Metterzimmern. Hr. Böcker und Hr. Groner von Itzlingen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Kühne, Rsm. von Paris. Mad. Schüle mit Tochter von Augsburg. Madame Wallerstein von Mannheim. Hr. Kieffel, Rsm. von Geisenheim. Hr. Maconlay mit Familie und Bed. aus England.

Im goldenen Waag. Hr. Müller v. Langenau. Hr. Wolf von Baiskam. Hr. Weikum, Merchantus von Kleingartach. Hr. Bauer von Binnenden.

Im Hof von Holland. Hr. Sicard, Rent. von Lyon. Hr. Miltenberg, Beamter von München. Herr Duveaux, Rent. von Paris. Hr. Kaufman, Rsm. von Mannheim.

Im Kaiser Alexander. Hr. Geisert und Herr Schüssel von Schwann. Hr. Augenstein, Handm. von Elmendingen.

Im Pariser Hof. Hr. Preilsamer, Rsm. von Lyon. Hr. Mayer, Rsm. von Heidelberg. Hr. Becker, Propr. von Mainz.

Im Rheinischen Hof. Hr. Fröblich, Arzt von Coblenz. Hr. Weil, Hdm. von Fegersheim. Hr. Baron von Kates von Leipzig. Hr. Bessler, Rsm. v. Frankfurt. Hr. Weil, Gastgeber von Basel.

Im Ritter. Hr. Faisse, Kaufm. von Altenstaig. Hr. Blum, Rsm. von Winterthur. Hr. Stulzenbacher, von Laupheim. Hr. Eberle, Handm. von Frankweiler. Hr. Rosenfeld, Hdm. von Hohenheim. Mad. Schrauder von Mannheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Walter, Rsm. von Mühlhausen. Hr. Behagel, Part. von Langensteinbach. Hr. Klein, Rsm. von Stuttgart. Hr. Brecht, Student von Mannheim.

Im rothen Haus. Hr. Birth, Hdm. v. Mannheim.

Im Schwanen. Hr. Gerber, Bezirksforstweiser walter von Rheinbischofsheim. Dlle. Schmieder von Tiefenbrunn.

Im silbernen Anker. Hr. Berger, Fabrikant von Sasbach.

In der Stadt Straßburg. Hr. Müller von Mannheim.

Im Waldhorn. Hr. Rothmann, Part. v. Kehl.

Im Bähringer Hof. Hr. Müller, Schauspieler mit Gattin von Leipzig. Hr. Strohn, Kaufm. von Schneeberg. Hr. Müller, Rsm. v. Landau. Hr. Bing, Rsm. von Frankfurt. Hr. Schaubert, Rsm. von Höchst. Hr. Berg, Kaufm. von Offenbach. Hr. Oppenheimer, Rsm. von Frankfurt. Hr. Schwarz, Rsm. von Solingen. Hr. Fuchs, Rsm. von Augsburg.

Mit einer literarischen Beilage der **A. Bielefeld'schen** Buchhandlung dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Ehr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.